

# Wie würdet ihr ein Haus planen?

Beitrag von „Andreash“ vom 10. November 2020, 19:12

Da ich mittlerweile die 60 Lebensjahre geknackt habe würde ich definitiv raten schon früh daran zu denken das man mal irgendwann nicht mehr so mobil ist.

Idealfall :

- Alles ebenerdig
- Zufahrt mit dem Auto bis gaaanz kurz vor die Haustür
- alle Wege im Garten barrierefrei halten
- keine Treppen oder Stufen
- Ebenerdige Dusche - keine Wanne / Duschtasse mit Schwelle
- Hauswirtschaftsraum sehr groß planen

Und um später auch noch Technische Dinge nachrüsten zu können diverse Kabelschächte "leer" in jedes Zimmer ziehen,das kann viel Arbeit sparen - kostet aber erstmal im Verhältnis wenig !

Und als Sicherheits "Bonus" das "Besuchermanagement" schon an der Grundstücksgrenze installieren. Also Briefkasten und Türklingel ( mit Sprechverbindung ,evtl Video) so bauen das Niemand unangekündigt das Grundstück betreten soll.Zaun und Gartentor so bauen das zumindest ein Überklettern erschwert wird.

Und eine Klimaanlage zumindest für einen Raum ( Schlafzimmer) mit einplanen.

Auf jeden Fall auch einen Kaminofen incl. Schornstein einbauen,gibt erstmal Gemütlichkeit und falls es mal eng wird

"Betriebssicherheit" zum heizen der Bude !

Je nach Gegebenheit auch eine Garage dazu - mit einem Innen-Zugang zum Haus der nach dem Schliessen der Garage dann uneinsehbar das aus und einladen ermöglicht !

Definitiv kein Flachdach, bei so was hat man immer Ärger mit Undichtigkeiten !

Wenn man ein hohes Sicherheitsbedürfnis hat schon beim Bau auf ausreichend stabile Fensterlaibungen achten, denn was nützt einem die schönsten einbruchshemmenden Fenster wenn man die nicht vernünftig befestigen kann !

Jaaa, so in etwa - ohne Anspruch auf Vollständigkeit :))